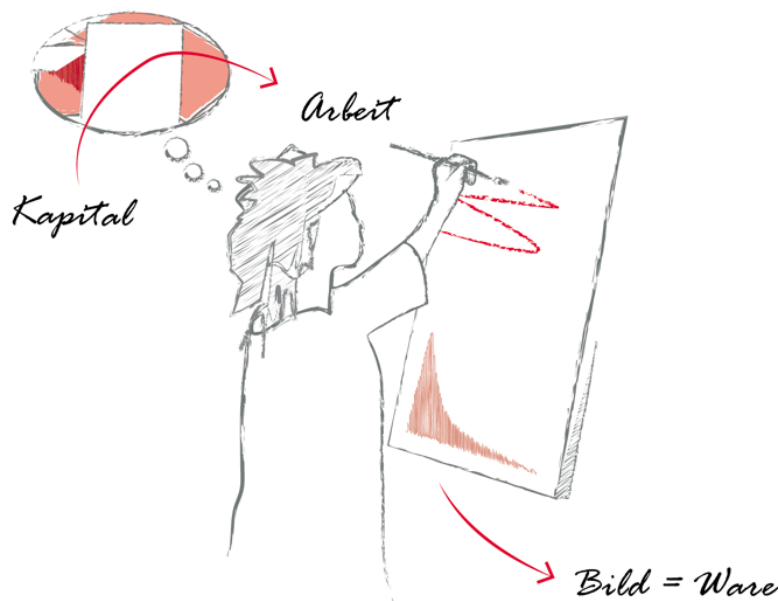




Dreigliederung im Geldsystem ein kurzer Abriss

1. Kaufgeld

Dieses Geld wird im Umlauf gehalten und wie es schon der Name sagt im Tausch von Ware gegen Geld gegeben. Anders als bei dem klassischen Geldmittel wird hier der Wert gegeben, der einem die Idee wert ist und nicht die Ware an sich. Geld ist für uns das Tauschmittel, das wahre Kapital kommt vom Menschen, von seiner Idee, Inspiration etc. (siehe Grafik)



©Neuguss GmbH

2. Investitionsgeld

Geld wird vom Geldgeber für Investitionen für Gebäude, Maschinen oder ähnliches gegeben. Statt ein Zinseszins gibt es einen Risikoabschlag, der geleistet wird. Es findet keine künstliche Geldvermehrung ohne entgegenstehende Leistung statt.

3. Schenkungsgeld

Wenn jemand zu Vermögen gekommen ist, so fällt es nicht automatisch der Familie und den herkömmlichen Erben zu. Sondern es fließt in den Topf für die Allgemeinheit und ein „weiser Rat“ = hohe spirituelle Persönlichkeiten verteilen das Geld so, dass es für Jeden den meisten Nutzen hat, beziehungsweise fließt es Projekten zu, die für die Allgemeinheit einen Mehrwert bringen.